

European School of Business

Aleksandar Raketich

Der russische Markt

Eine Chancen- und Risikoanalyse
für deutsche Unternehmen

Schriftenreihe des ESB Research Institute

Herausgegeben von Prof. Dr. Jörn Altmann

Band 30

SCHRIFTENREIHE DES ESB RESEARCH INSTITUTE

Herausgegeben von Prof. Dr. Jörn Altmann und Prof. Dr. Ottmar Schneck

ISSN 1614-7618

Aleksandar Raketich

DER RUSSISCHE MARKT

Eine Chancen- und Risikoanalyse
für deutsche Unternehmen

Schriftenreihe des ESB Research Institute
Herausgegeben von Prof. Dr. Jörn Altmann

Band 30

ibidem-Verlag
Stuttgart

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Bibliographic information published by the Deutsche Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available in the Internet at <http://dnb.d-nb.de>.

Dieser Titel ist als Printversion im Buchhandel
oder direkt bei *ibidem* (www.ibidem-verlag.de) zu beziehen unter der

ISBN 978-3-89821-1 JF-Í .

∞

ISSN: 1614-Ï Î Fì

ISBN-13: 978-3-8382-5I JF-H

© *ibidem*-Verlag
Stuttgart 2012

Alle Rechte vorbehalten

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und elektronische Speicherformen sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

All rights reserved. No part of this publication may be reproduced, stored in or introduced into a retrieval system, or transmitted, in any form, or by any means (electronical, mechanical, photocopying, recording or otherwise) without the prior written permission of the publisher. Any person who does any unauthorized act in relation to this publication may be liable to criminal prosecution and civil claims for damages.

Executive Summary

Die vorliegende Studie erlaubt es dem Leser, sich ein ausführliches Bild über die gegenwärtige wirtschaftliche Lage in der Russischen Föderation zu machen, wobei zur Abrundung der Gesamtdarstellung die Entwicklung früherer Jahre als auch zukünftige Tendenzen in die Studie mit eingeflossen sind.

Es werden die wichtigsten Reformen in der Russischen Föderation aufgezeigt vor allem im Hinblick auf deren Auswirkung auf ein Engagement deutscher Unternehmen. Dabei konzentriert sich die Studie insbesondere auf sensitive Bereiche des Reformwerks und vermittelt auf detaillierte Weise diejenigen Punkte, die deutsche Unternehmen verstärkt in ihre Überlegungen einbeziehen müssen.

Durch die Aktualität der ausgewählten Daten wird der praktische Wert der Studie gesteigert, so dass sie durchaus als eine Art Leitfaden zur Inangriffnahme des russischen Marktes dienen kann.

Die folgende Studie sensibilisiert den Leser, indem sie relevante Spezifika des russischen Marktes nennt, analysiert und Empfehlungen gibt, welches Vorgehen und Verhalten besonders geeignet erscheint, um alle Schwierigkeiten erfolgreich meistern zu können.

Die Risiko- und Chancenanalyse greift die Details aus den ihr vorausgehenden Ausführungen z.T. auf und erweitert diese, indem sie einen detaillierten Überblick über Hindernisse und Anreize gibt und kritisch untersucht. Dadurch wird der Blick des Lesers weiter geschärft.

Die Studie bietet einen ersten Überblick, der teilweise auch ins Detail geht. Darauf aufbauend kann sich der interessierte Leser recht schnell weitere Informationen zum russischen Markt bzw. zu den relevanten und für ihn wichtigen Marktsegmenten beschaffen und tiefer in die Materie einsteigen.

Executive Summary	V
Abkürzungsverzeichnis	XIII
1. Einleitung	1
2. Wirtschaftlich-rechtliche Situation und Reformen in der Russischen Föderation	5
2.1. Makroökonomische Rahmenbedingungen und –daten.....	5
2.2. Die deutsch-russischen Wirtschaftsbeziehungen.....	12
2.2.1. Überblick über die deutschen Investitionen in Russland.....	14
2.3. Reformen in der Russischen Föderation.....	16
2.3.1. Verwaltungs- und Föederalreform.....	18
2.3.2. Besteuerung natürlicher und juristischer Personen.....	19
2.3.3. Gesetz über ausländische Direktinvestitionen (09.07.99).....	24
2.3.4. Wertpapiermarktgesetz - einige Neuerungen.....	25
2.3.5. Zwangsumtausch für Devisenexport-Erlöse und das neue Devisengesetz.....	26
2.3.6. Gesetz über Grund und Boden.....	27

2.3.7.	Der neue Zollkodex der Russischen Föderation.....	28
2.3.8.	Rechnungslegungsreform.....	30
2.3.9.	Reform des Bankensektors.....	31
2.3.10.	Entwicklung der kleinen und mittelständischen Unternehmen....	33
2.3.11.	Abschlussbemerkung.....	34
3.	Risiken in Russland.....	35
3.1.	Fehlende bzw. mangelnde Rahmenbedingungen in der RF.....	36
3.1.1.	Unklare und widersprüchliche Gesetzeslage in der RF.....	38
3.1.2.	Das Risiko in den Regionen.....	41
3.1.3.	Der Kostenfaktor – Probleme durch die Marktunvollkommenheit.....	42
3.1.4.	Mangelnde bzw. mangelhafte Infrastruktur.....	42
3.1.5.	Qualität der in Russland verfügbaren Materialien und Rohstoffen.....	43
3.1.6.	Informationsbeschaffung.....	44
3.1.7.	Das Problem der Kooperation mit russischen KMU.....	45
3.1.8.	Nichttarifäre Handelshemmnisse – die Zertifizierungsvorschriften in der Russischen Föderation.....	45
3.1.9.	Exportzölle.....	46

3.2. Steuerliche und devisa-rechtliche Aspekte.....	42
3.2.1. Gewinnrückführung je nach Engagement.....	47
3.2.2. Devisa-rechtliche Bestimmungen.....	49
3.3. Vertragsgestaltung.....	51
3.3.1. CISG und anwendbares Recht.....	52
3.3.2. Die Anerkennung und Vollstreckung staatlicher Urteile	53
3.3.3. Schiedsgerichtsbarkeit.....	54
3.3.4. Eigentumsvorbehalt.....	55
3.3.5. Produktpiraterie und Markenschutz.....	56
3.4. Das Problem der Vertriebspartner.....	57
3.5. Wirtschaftliche Risiken.....	59
3.5.1. Die Schwächen des Banken- und Finanzsektors.....	59
3.5.2. Fehlendes Risikomanagement.....	61
3.5.3. Bereitstellung von Finanzierungsmöglichkeiten.....	62
3.5.4. Die Auswirkungen von Basel II.....	63
3.5.5. Der russische Markt bindet viel Liquidität.....	64

3.6.	Sonstige Risiken	64
3.6.1.	Technische Anforderungen seitens des russischen Kunden	64
3.6.2.	Russische Konkurrenz in bestimmten Branchen	65
3.6.3.	Service und Customer Relationship Management - CRM	66
3.7.	Risiken durch externe Einflüsse	68
3.7.1.	Gefahren beim Transit	68
3.7.2.	Die gegenwärtige Stärke des Euro	69
3.7.3.	Das Problem mit Handelsware	70
4.	Chancen auf dem russischen Markt	73
4.1.	Verbesserte Rahmen- und Investitionsbedingungen	74
4.2.	Hoher Modernisierungsbedarf der russischen Wirtschaft	75
4.3.	Qualität made in Germany	75
4.4.	Marktgröße	76
4.5.	Wachsendes Markenbewusstsein	77
4.6.	Günstigere Finanzierungen für Russland	79
4.7.	EU-Osterweiterung und ihre Auswirkungen auf Russland	81
4.8.	Der WTO-Beitritt Russlands	81

4.9. Outsourcing.....	82
4.10. Russland als Sprungbrett in weitere Märkte der GUS.....	83
4.11. Diversifizierung und Risikostreuung.....	84
4.12. Service vor Ort – ein Wettbewerbsvorteil.....	84
5. Ausblick.....	87
6. Zusammenfassung.....	91
Literatur- und Quellenverzeichnis.....	95

Abkürzungsverzeichnis

AG	Aktiengesellschaft
AGB	Allgemeine Geschäftsbedingungen
BIP	Bruttoinlandsprodukt
Bofit	Bank of Finland
CISG	Convention on Contracts for the International Sale of Goods
CPI	Corruptions Perception Index
CRM	Customer Relationship Management
DBA	Doppelbesteuerungsabkommen
EBRD	European Bank for Reconstruction and Development
EIB	Europäische Investitionsbank
EU	European Union / Europäische Union
EWR	Europäischer Wirtschaftsraum
EZB	Europäische Zentralbank
FDI	Foreign Direct Investment
f.o.b.	free on board
Goskomstat	Staatliches Statistikamt der Russischen Föderation
GOST	Gosudarstvenny Standard, Staatliche Zertifizierungsstelle in der Russischen Föderation
GUS	Gemeinschaft Unabhängiger Staaten
HGB	Handelsgesetzbuch
IAS	International Accounting Standards
IFC	International Finance Corporation
IT	Information Technology
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
KMB-Bank	Bank kreditowanija malogo bisnesa
KMU	Kleine und mittelständischen Unternehmen
OECD	Organization for Economic Cooperation and Development
RF	Russische Föderation
Sberbank	Sberegatelny Bank